Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de
Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

Redaktionsschluss
MI 8.00

09. Februar 2024 NR. 03

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:
Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr
Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:
nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr
Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)
zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 0761 120 120 00 –

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen
Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Apotheken-Notdienst:

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Untermarchtal ist abrufbar über
- Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min)

www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.

Schopfboale Hoi

Termine auf einen Blick

Donnerstag, 08.02.2024	**Narrenzunft Untermarchtal**
13.30 Uhr	**Schülerbefreiung**
20.00 Uhr	**Zunftball in der Mehrzweckhalle**
Freitag, 09.02.2024	**Narrenzunft Untermarchtal**
06.00 Uhr	**Weißwurstfrühstück**
Samstag, 10.02.2024	**Narrenzunft Untermachtal**
14.00 Uhr	**Fasnetsumzug**
Samstag, 17.02.2024	**Landjugend FACKEL**
Montag, 19.02.2024	**gelber Sack**
Dienstag, 20.02.2024	**Gemeinderatssitzung**
Bahnhofstr. 4, OG	
Dienstag, 20.02.2024	**Restmüll**
Dienstag, 20.02.2024	**Narrenzunft – Fasnetsnachlese**
Donnerstag, 22.02.2024	**Biomüll**
Samstag, 24.02.2024	**Sportverein Untermarchtal**
	6. SVU-Wintersporterlebnistag

Wir bitten um Beachtung

Am Donnerstag, den 08.02.2024 ist das Rathaus/Infozentrum nachmittags ab 14:00 Uhr geschlossen.

Vom 09.02. – 14.02.2024 ist das Sekretariat nicht besetzt.
Bei dringenden Fällen schreiben Sie uns bitte eine E-Mail: bm@gemeinde-untermarchtal.de

Ihre Gemeindeverwaltung

Sterbefälle im Monat Dezember 2023 und Januar 2024

Sr. Elvira Uhl, gestorben am 30.12.2023 in Stuttgart

Sr. Regintraud Alf, wohnhaft in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Str. 9 – gestorben am 25.01.2024 in Untermarchtal

Sr. Edelgard Eger, wohnhaft in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Str. 9 – gestorben am 25.01.2024 in Untermarchtal

Mit diesem Amtsblatt werden die Hundesteuerjahresbescheide ausgetragen.

Spendenaktion Christbaumstellen 2023

Beim letztjährigen gemeinsamen Christbaumstellen, konnte ein Reinerlös von 749,22 € erwirtschaftet werden.

Die Vereinegemeinschaft hat für dieses Jahr entschieden, dass der Gewinn der **Kindertagespflege Sonnenschein für einen Kinder-Transport-Bollerwagen** zu Gute kommen soll.

Ich möchte mich bei der Vereinegemeinschaft für ihr Engagement in unserer Gemeinde sehr herzlich bedanken und bedanke mich für das Spendengeld.

Mein Dank geht auch an die Besucher, die diese Veranstaltung in jedem Jahr durch ihr Kommen unterstützen.

Vielen Dank an alle!

Ihr Bürgermeister Bernhard Ritzler

GEMEINDERAT

Am **Dienstag, dem 20. Februar 2024** findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Die Beratung beginnt um **18:30 Uhr im Infozentrum/ Rathaus, Bahnhofstr. 4, 1. OG.**

Öffentlich

TOP 1	Protokoll der Sitzung vom 23.01.2024
TOP 2	Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2024 einschließlich Finanzplanung 2023 - 2027
TOP 3	Vorbereitung der Kommunal – und Europawahl am 09.06.2024 – Bestellung des Gemeindewahlausschusses
TOP 4	Konzessionsvertrag Gas – Ausschreibungsergebnis/Vergabeentscheidung
TOP 5	Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Spannende Exkursionen im „Wald Erleben"-Programm
Den Wald entdecken und gestalten

Selbst im Wald mit anpacken, verstehen, wie aus einem Sämling ein mächtiger Baum wird oder nachts durch den Wald schleichen – im Februar bietet das „Wald Erleben"-Programm viele spannende Ausflüge an:
Bei einem kleinen Arbeitseinsatz am Mittwoch, den 14. Februar 2024, von 9:00 bis 14:00 Uhr können Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren den Wald von morgen mitgestalten. Försterin Nadine Conzelmann zeigt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorab den Umgang mit den Werkzeugen. Als kleinen Dank gibt es ein Vesper für alle Helferinnen und Helfer. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenfrei.
Wie wird ein Sämling zu einem mächtigen Baum? Und wie wird aus diesem Baum ein wertvoller Stamm? Um das zu verstehen, nimmt Waldpädagoge Alex Rothenbacher den Wald beim ersten Teil der Veranstaltungsreihe „Holz – ein geniales Material!" am Freitag, den 16. Februar 2024, von 9 bis 13 Uhr genauer unter die Lupe. Als Höhepunkt können die

Teilnehmerinnen und Teilnehmer beobachten, wie ein Baum gefällt wird. Treffpunkt ist am Sportplatz in Schelklingen-Hausen ob Urspring.
Wer es gerne mystisch mag, ist am Samstag, den 17. Februar 2024, bei der Nachtwanderung zur Höhle Käthra Kuche genau richtig. Treffpunkt ist um 17:30 Uhr am Parkplatz „Dreifaltigkeitstafel" an der B465 Richtung Altsteußlingen. Von dort geht es im Dunkeln zusammen mit Waldpädagoge Alex Rothenbacher zur Käthra Kuche, einer Höhle, um die viele Sagen ranken. Dort angekommen, gibt es ein heißes Getränk aus der Küche von Käthra. Geeignet ist diese Veranstaltung für Erwachsene und Kinder ab fünf Jahren. Das Ende ist für etwa 22 Uhr geplant.
Anmeldung und Teilnahmegebühr: Anmeldungen sind über ein Onlineformular auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.alb-donau-kreis.de über „Dienstleistungen Service" > „Dienstleistungen A-Z" > „Forst" > „Wald Erleben". Die Teilnahmegebühr beträgt in der Regel acht Euro pro Person oder 20 Euro pro Familie und wird vor Ort eingesammelt. Bei einzelnen Terminen fällt zusätzlich eine Lebensmittel- oder Materialgebühr an.

Geodaten aus dem Alb-Donau-Kreis für Bürgerinnen und Bürger frei verfügbar

„ADOKA" geht an den Start: Die Abkürzung steht für das neue Geo-Informationssystem „Der Alb-Donau-Kreis in Karten" und bietet ab sofort allen Interessierten die Möglichkeit, Geodaten über den Alb-Donau-Kreis kostenfrei abzurufen. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis stellt über das Online-Portal unterschiedliche Fachdaten in anschaulicher Weise zur Verfügung: So lassen sich unter anderem Bebauungspläne, Schulen, Radwege, Wanderwege und Zuständigkeitsbereiche des Landratsamtes in unterschiedlichen Maßstäben darstellen und kombinieren. „Nutzerinnen und Nutzer können beispielsweise anhand der Flurstücksnummer nach einem Flurstück suchen und überprüfen, ob für dieses ein Bebauungsplan existiert. Wer ein Anliegen beispielsweise in den Bereichen Baurecht oder Naturschutz hat, kann ermitteln, welche Ansprechperson im Landratsamt für die betroffene Stadt oder Gemeinde zuständig ist. Und mit einem Klick kann man nachschauen, welche Schulen es in seinem Einzugsbereich gibt", sagt Wolfgang Koller, Leiter des Fachdienstes Ländlicher Raum, Kreisentwicklung, der das Portal entwickelt hat. „ADOKA macht vorhandene Geoinformationen öffentlich für alle verfügbar und ist ein einfaches und praktisches Recherchetool für Bürgerinnen und Bürger."
Auf dem Portal stehen den Nutzerinnen und Nutzern auf allen Themenkarten Messwerkzeuge zur Verfügung, zusätzlich ermöglicht es den schnellen Druck individueller Karten. Für „ADOKA" werden die Daten aus dem Geo-Informationssystem genutzt, das der Fachdienst Ländlicher Raum, Kreisentwicklung seit einigen Jahren für das gesamte Landratsamt betreut. Geobasisinformationen wie die Amtliche Liegenschaftskarte, topografische Karten sowie Luft- und Satellitenbilder bilden hierbei die Grundlage für weitere fachspezifische Kataster und für die Aufbereitung thematischer Karten. Es ist geplant, weitere Datensätze schrittweise zu ergänzen und der Öffentlichkeit online zur Verfügung zu stellen. Das Online-Portal "ADOKA" ist auf der Homepage des Landratsamtes unter www.alb-donau-kreis.de/adoka zu finden.

Nitratinformationsdienst 2024

Landwirtschaftliche Betriebe müssen eine Düngebedarfsermittlung für Stickstoff (N) durchführen. Dabei muss auf jedem Schlag oder jeder Bewirtschaftungseinheit die verfügbare N-Menge (N_{min}) berücksichtigt werden (nicht auf Grünland). Entweder über repräsentative Bodenproben (N_{min}-Probe) oder Übernahme der NID-Werte, welche im Frühjahr im landwirtschaftlichen Wochenblatt veröffentlicht werden.
Eine vorläufige N-Düngebedarfsermittlung mit mehrjährigen Durchschnittswerten (2014 - 2023) oder mit Werten der eigenen Bodenproben des letzten Jahres im Frühjahr mit den aktuell veröffentlichten NID Werten muss angepasst werden. Diese Anpassung ist zwingend notwendig, wenn die aktuellen N_{min}-Werte die Werte aus der Vorabermittlung um mehr als 10 kg N/ha übersteigen.
Die Untersuchung der Proben vom eigenen Betrieb hat den Vorteil, dass bei vollständig ausgefüllten Begleitformularen vom Labor die Düngebedarfsermittlung für Stickstoff bereits mit erstellt wird.

Düngeempfehlungen werden nur bei Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Beprobungszeiträumen erstellt:

- 01.02. - 30.04. Wintergetreide, Winterraps
- 15.02. - 30.04. Sommerungen
- 15.03. - 30.06. Mais (in WSG späte N_{min} frühestens ab 4-Blatt Stadium Mais)
- 15.02. - 15.06. Kartoffeln
- 15.02. - 31.05. Zuckerrüben

In Wasserschutzgebieten – sowohl in Problem- als auch in Sanierungsgebieten – sind nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) N_{min}-Proben verpflichtend zu folgenden Kulturen vorgeschrieben:

- Mais (nur späte N_{min}-Methode!),
- Kartoffeln,
- nach Vorfrüchten mit stickstoffreichen Ernteresten (Raps, Kartoffeln, Zuckerrüben, mehr als zweijährigem Ackerfutter, mehrjähriger Stilllegung),
- auf Anmoor- und Moorflächen,
- auf Flächen mit mehrjähriger organischer Düngung bei einem GV-Besatz von mehr als 1,4 GV/ha LF.

Die Ergebnisse können bei vergleichbaren Verhältnissen auf 50 Prozent der Schläge übertragen werden. Dabei ist die Einstufung der Böden in „A" oder „B" zu berücksichtigen. Alle Flächen mit einer Aufzeichnungspflicht aufgrund überhöhter Herbstwerte müssen grundsätzlich beprobt werden. Die Einhaltung dieser Vorgaben wird kontrolliert. Auf Flächen in Nitratgebieten bzw. roten Gebieten (Hörvelsingen, Albeck, Ulm Einsingen Ost) ist vor dem Aufbringen wesentlicher Stickstoffmengen (> 50 kg Gesamt-N/ha und Jahr) auf jedem Schlag bzw. jeder Bewirtschaftungseinheit eine N_{min}-Probe zu ziehen.
Die Analyse der N_{min}-Proben bietet im Alb-Donau-Kreis das Landwirtschaftliche Bodenlabor Dr. Eugen Lehle, Heerstr. 37/1, 89150 Laichingen-Machtolsheim (07333/947212) an.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr.
An folgenden Sammelstellen vom Labor Lehle können die erforderlichen Unterlagen und Gerätschaften für die Proben ausgeliehen sowie die gezogenen Bodenproben (N_{min} und Grundbodenuntersuchung) abgegeben werden:

Abholung jeweils mittwochs

- Norbert Munding; Riedlinger Str. 15, 89611 Obermarchtal (07375/466)
- Wolfgang Rommel, Zellerstr. 18, 89601 Schelklingen-Hausen o. U. (07394/3157)
- BayWa AG, Bergmannstr. 17, 88471 Laupheim (07392/971152)

Abholung jeweils freitags

- Wöhrle KG, Ostener Kuften, 89129 Langenau (07345/238059)
- BayWa AG, Am Bahndamm 7, 89168 Niederstotzingen (07325/960110)
- Allgaier Agrarhandel, Kirchstr. 8, 89547 Gussenstadt (07323/96888)

N_{min}-Proben können auch zu Hause eingefroren und morgens am Abholtag bei der Sammelstelle vor die Gefriertruhe gestellt werden, falls diese bereits voll sein sollte.
Maschinelle Probenahme bieten folgende Dienstleister an:

- Bodenlabor Dr. Eugen Lehle: Heerstr. 37/1, 89150 Machtolsheim (07333/947212)
- Benjamin Lenz (0175/3613917), Haldestr. 2/1, 89173 Lonsee; Probenahme im Umkreis von ca. 15 km um Lonsee bzw. in folgenden Gemeinden möglich: Amstetten, Ballendorf, Beimerstetten, Bermaringen, Bernstadt, Dornstadt, Holzkirch, Lonsee, Neenstetten, Weidenstetten, Westerstetten
- Michael Rembold, Im Grund 102, 89165 Dietenheim (0152/23017279)

Es besteht auch die Möglichkeit der Online-Eingabe: Unter www.duengung-bw.de können landwirtschaftliche Betriebe unter „Dienste" und „Nitratinformationsdienst" die für das Attest notwendigen Daten analog zum Erhebungsbogen in Papierform online eingeben. Dafür werden nur paarweise Barcode-Aufkleber benötigt, einen für den ausgedruckten Probenbegleitzettel und einen für die Styroporkiste. Die Barcode-Aufkleber werden kostenfrei vom Labor zugeschickt. Von der Online-Eingabe profitieren sowohl Landwirtinnen und Landwirte als auch das Labor, da die Erfassung der Proben im Labor einfacher geht und das Attest direkt nach der Freigabe unter www.duengung-bw.de abgerufen werden kann.

Änderungen Wasserschutzgebiete / SchALVO ab 1. Januar 2024:

Mit Wirkung vom 1. Januar 2024 werden die Wasserschutzgebiete (WSG) im Alb-Donau-Kreis in Anlehnung an die Vorgaben der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung 8SchALVO) wie folgt eingestuft:

- Hochstufung zum Problemgebiet: WSG 425-011 Emeringen
- Rückstufung zum Problemgebiet: WSG 425-001 Donauried-Hürbe
  Teilbereich D / 425-034 Öllingen

- Rückstufung zum Normalgebiet: WSG 425-101 Lautern / ZV WV Ulmer Alb

Die Teilbereiche B und C des Wasserschutzgebietes 425-001 / Donauried-Hürbe, das Wasserschutzgebiet 425-013 / Reutlingendorf sowie die aus dem Landkreis Göppingen in den Alb-Donau-Kreis hereinragenden Wasserschutzgebiete 117-114 / Krähensteigquelle und 117-117 / Geislingen-Eybach sind weiterhin Problemgebiete.
Alle anderen Wasserschutzgebiete im Alb-Donau-Kreis bleiben Normalgebiete. Mit Ausnahme des absoluten Ausbringungsverbotes für flüssige Wirtschaftsdünger in Schutzzone II gelten hier die Regelungen der Düngeverordnung.
Weitere Auskünfte gibt es beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft unter den Telefonnummern 0731/185-3093 (Hr. Mieger), -3173 (Hr. Moll), -3172 (Hr. Mayer) und -3127 (Hr. Dürr).

Sorteninformation für die Landwirtschaft – Silomais 2024

Viele Landwirte beschäftigen sich derzeit mit der Sortenwahl von Silomaissorten. Dazu empfiehlt der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis folgende für unsere Region geeignete Sorten für die Frühjahrsaussaat 2024 mit Silomais. Die Empfehlungen beziehen sich auf die Auswertungen vom Landwirtschaftlichen Zentrum in Aulendorf der mehrjährig geprüften Silomaissorten und sind in den Tabellen absteigend nach dem „Silomais-Index Baden-Württemberg" sortiert. In diesen Index fließen ein: TM-Ertrag, TS-Gehalt, Stärkegehalt, Verdaulichkeit und Standfestigkeit. Die für die jeweilige Sorte empfohlene Nutzungsrichtung wird unter „Empfehlung SM/BM" (SM = Silomais; BM = Biomassemais) angegeben.

Silomais – Frühe Reifegruppe (S 190 – S 220) 2020 bis 2023

Sorte	Silo-reife-zahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Wesley	S 210	102	6,88	104	SM/BM
Agro Beppo EU	S 210	104	6,82	100	SM/BM
P 7381	S 190	99	6,81	100	SM/BM
Amavit	S 210	97	6,81	98	SM
LG 31219 EU	S 220	97	6,85	98	SM
Amanova	S 210	100	6,80	102	SM/BM
LG 31207 EU	S 210	99	6,76	98	SM
Jakleen EU	S 220	101	6,76	100	SM
KWS Johaninio	S 210	100	6,77	102	SM/BM
Capuceen EU	S 220	103	6,69	100	BM
ES Myrdal	S 190	99	6,84	104	BM
Amarola	S 210	101	6,76	102	BM
∅		220,5 dt/ha	6,74	722	

Silomais – Mittelfrühe Reifegruppe (S 230 - S 250) 2020 bis 2023

Sorte	Silo-reife-zahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
LG 32257	S 230	103	6,81	101	SM/BM
Ashley	S 230	98	6,85	102	SM
DKC 3327	S 230	105	6,53	99	SM/BM
Digital EU	S 250	97	6,86	102	SM
Bernardino	S 240	101	6,68	101	SM/BM
DKC 3438	S 250	103	6,55	99	SM/BM
Agro Ludmilo EU	S 230	100	6,70	100	SM/BM
Plutor	S 240	97	6,80	99	SM
DKC 3418	S 250	103	6,49	101	BM
ES Traveler	S 250	103	6,63	101	BM
∅		226,0 dt/ha	6,71	727	

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de abrufbar (Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion-Grünland und Futterbau-Futterbau-Silomais"). Hier stehen weitere Informationen zu Silomais-Sorten zur Verfügung.

Sorteninformation für Sommergetreide und Körnerleguminosen 2024

Die Frühjahrsaussaat von Sommergetreide, Körnererbsen und Ackerbohnen rückt näher. Dafür empfiehlt der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis folgende, für unsere Region geeignete Sorten für Sommerbraugerste, Sommerweizen, Hafer, Körnererbsen und Ackerbohnen. Die mehrjährigen Erträge bei Sommergerste beziehen sich auf das Anbaugebiet „Höhenlagen", bei den anderen Kulturen auf Süd- bzw. Südwestdeutschland.
Bei den Ergebnissen von Sommergerste und Sommerweizen werden die Erträge der extensiven und der integrierten Variante (ohne bzw. mit Fungizid / Wachstumsregler) aufgeführt. Bei den Versuchen mit Hafer, Körnererbsen und Ackerbohnen dagegen gibt es keine Unterschiede in der Intensität. Da auf dem Versuchsfeld Eiselau keine Versuche mit Sommerweizen und Ackerbohnen stehen, werden bei diesen Kulturen nur die landesweiten Ergebnisse angegeben.

Sommerbraugerste

Sorten	Relativerträge %			
	LSV Eiselau 2023		LSV Hö 2019-2023 [1]	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Amidala [2]	94	91	97	97
Lexy	103	105	101	101
RGT Planet [3]	102	100	98	100
∅ Ertrag (dt/ha)	69	72	67,1	73,4

[1] Hö = Höhenlagen Baden-Württemberg
[2] Empfehlung der Landesbraugerstenstelle
[3] nur im Vertragsanbau – vor dem Anbau mit dem Abnehmer in Verbindung setzen / auslaufende Empfehlung

Sommerweizen

Sorten	Relativerträge % LSV AG Süd [1] 2019-23	
	extensiv	integriert
Licamero (A)	102	101
KWS Starlight	100	102
∅ Ertrag (dt/ha)	64,4	68,9

1) Anbaugebiet Süddeutschland
(Standorte in Baden-Württemberg, Bayern und Hessen)

Hafer

Sorten	Relativerträge %	
	LSV Eiselau 2023	LSV AG Süd/SW[1)] 2019-23
Apollon [2)]	-	98
Fritz [3)]	97	101
Lion	105	99
Max [2)]	98	99
∅ Ertrag (dt/ha)	57,9	69,2

1) Anbaugebiet Süd/Südwest (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen)
[2)] auslaufende Empfehlung
[2)] regionale Empfehlung

Körnererbsen

Sorten	Relativerträge %	
	LSV Eiselau 2023	LSV AG SW[1)] 2019-23
Astronaute	103	101
Kameleon [2)]	98	99
Orchestra [3)]	-	(102)
Symbios	108	103
∅ Ertrag (dt/ha)	38,7	45

1) Anbaugebiet Südwest (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz)
[2)] auslaufende Empfehlung [3)] eingeschränkte Empfehlung, da 2023 keine Daten

Ackerbohnen

Sorten	Relativerträge %
	LSV AG Süd/SW [1)] 2019-23
Allison	104
Stella EU	103
Trumpet	102
∅ Ertrag (dt/ha)	41,4

1) Anbaugebiet Süd/Südwest (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz)

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de abrufbar (Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion/Kulturpflanzen im Ackerbau"). Nach der Auswahl der Kultur stehen Informationen unter anderem zu Sorten, Düngung, Pflanzenschutz usw. zur Verfügung.

Jagdscheinverlängerung für Jägerinnen und Jäger mit Wohnsitz im Alb-Donau-Kreis

Ab Montag, den 26. Februar 2024, können bei der unteren Jagdbehörde des Landratsamts Alb-Donau-Kreis wieder Jagdscheine verlängert werden.
Wir bitten darum, vor diesem Termin keine Anträge einzureichen, da eine abschließende Bearbeitung erst möglich ist, wenn die Ergebnisse der für die Wiedererteilung von Jagderlaubnissen vorgeschriebenen, zentralen Abfragen vorliegen. Eine persönliche Abgabe der Antragsunterlagen ist zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm, möglich:

Montag bis Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr **Donnerstag 8:00 bis 17:30 Uhr**
Gerne können Sie auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten einen persönlichen Termin vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich bitte telefonisch unter 0731/185-1646 oder via E-Mail unter jagd@alb-donau-kreis.de.

Die persönliche Abgabe der Antragsunterlagen bei der Außenstelle Ehingen, Hauptstraße 41, 89584 Ehingen, ist zu folgenden Zeiten möglich:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr **Donnerstag 15:00 bis 17:30 Uhr**

Weiterhin können die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antragsunterlagen auch per Post an eine der folgenden Adressen geschickt oder dort eingeworfen werden:

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Untere Waffen- und Jagdbehörde
Schillerstraße 30
89077 Ulm

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Außenstelle Ehingen
Untere Jagdbehörde
Hauptstraße 41
89584 Ehingen

Das entsprechende Antragsformular gibt es auf der Internetseite des Landratsamts (www.alb-donau-kreis.de) unter Dienstleistungen, Service / ADK Formulare A-Z / Jagd / Antrag auf Erteilung / Verlängerung eines Jagdscheines

Abfallwirtschaft
Alb-Donau-Kreis

Ansprechpartner für die Abfallentsorgung
Die Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis ist für den Großteil der Abfallentsorgung zuständig – aber nicht für alles. Manche Bereiche wurden vom Gesetzgeber der Privatwirtschaft zugeteilt, insbesondere der **Gelbe Sack** und die **Blaue Tonne.** Für sie gibt es für Fragen und Reklamationen eigene Ansprechpartner. Darüber hier ein Überblick:

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll:
Kundenservice der Abfallwirtschaft, Tel. 0731/185-3333 (Mo-Fr 8-18 Uhr),
E-Mail: kundenservice@aw-adk.de

Gelber Sack:
Fa. Veolia, Tel. 0800 0785600,
E-Mail: de-ves-info-ulm@veolia.com

Blaue Tonne:
Fa. Braig, Ehingen, Tel. 07391 / 77030
E-Mail: info@braig-ehingen.de
www.braig-ehingen.de

Entsorgungszentren, Wertstoffhöfe, Grüngut-Sammelplätze:
Kundenservice der Abfallwirtschaft, Tel. 0731/185-3333 (Mo-Fr 8-18 Uhr),
E-Mail: kundenservice@aw-adk.de

Problemstoffsammlung und Grüngutabfuhr:
Kundenservice der Abfallwirtschaft, Tel. 0731/185-3333 (Mo-Fr 8-18 Uhr),
E-Mail: kundenservice@aw-adk.de

Anmeldung Sperrmüll und Behältertausch:
Kundenservice der Abfallwirtschaft, Tel. 0731/185-3333 (Mo-Fr 8-18 Uhr),
Bürgerportal unter www.aw-adk.de > Kunden-Login

AOK

Immer mehr Menschen mit Adipositas in der Region
Krankhaftes Übergewicht und Bluthochdruck Mitursache vieler weiterer Erkrankungen.
In Deutschland sind immer mehr Menschen stark übergewichtig. Ein Anlass zur Sorge, denn Adipositas ist mit zahlreichen Folgeerkrankungen verbunden. Das krankhafte Übergewicht erhöht das Risiko für Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen deutlich. Bluthochdruck gilt mittlerweile als sogenannte Volkskrankheit – fast jeder dritte Erwachsene in Deutschland hat einen zu hohen Blutdruck.

„Übergewicht, das für die Entstehung von Bluthochdruck eine bedeutsame Rolle spielt, ist in den westlichen Industrieländern zunehmend verbreitet", sagt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Etwa jeder zweite Erwachsene und zirka jedes vierte Schulkind in Europa sind übergewichtig. Bei Adipositas, also starkem Übergewicht, liegt Deutschland auf Platz 1 in der EU." Im Alb-Donau-Kreis ist die Zahl der an Adipositas Erkrankten seit 2018 um jährlich durchschnittlich 0,64 Prozent gestiegen. 2022 wurden 7.578 AOK-Versicherte (8,10 Prozent) wegen Adipositas behandelt, darunter 494 Kinder und
Jugendliche. Im Stadtkreis Ulm dagegen ist die Zahl minimal um durchschnittlich 0,03 Prozent pro Jahr gesunken. Hier waren im Jahr 2022 3.859 AOK-Versicherte (8,05 Prozent) wegen starkem Übergewicht

in ärztlicher Behandlung, 288 davon waren unter 20 Jahre alt. Da nur Versicherte ermittelt werden, die sich tatsächlich in ärztlicher Behandlung befanden, dürfte die Dunkelziffer deutlich höher liegen.
Zur Entstehung von starkem Übergewicht tragen verschiedene Risikofaktoren bei. Dazu zählen einerseits Überernährung und Bewegungsmangel, aber auch genetische, psychologische und soziale Faktoren sowie bestimmte Erkrankungen und Medikamente. Menschen mit Übergewicht profitieren davon, ihr Gewicht dauerhaft zu reduzieren. Eine Gewichtsreduktion senkt das Risiko von Folgeerkrankungen und steigert Wohlbefinden und Lebensqualität.
Wegen zu hohem Blutdruck waren 2022 im Alb-Donau-Kreis 23,95 Prozent der Versicherten in ärztlicher Behandlung. Von den 22.403 Erkrankten waren 870 jünger als 40 Jahre. Im Stadtkreis Ulm litten 10.981 Versicherte bzw. 22,91 Prozent an Blutdruckhochdruck, 498 davon waren unter 40 Jahre. Betroffene, die sowohl an Adipositas als auch an Bluthochdruck leiden, erkranken häufig auch an weiteren ernsthaften Krankheiten. Eine Analyse der AOK Baden-Württemberg zeigt, um wie viel Prozent höher das Risko ist, zusätzlich eine der folgenden Diagnosen zu erhalten: Diabetes (+ 200 %), Lymphödem (+ 190 %), Atemnotsyndrom (+ 185 %), Dialysepflicht (+ 175 %), Schlafstörungen (+ 160 %) Gicht (+ 150 %), Respiratorische Insuffizienz (+ 145 %), Herzinsuffizienz (+ 130 %), Herzinfarkt (+ 120 %) und Niereninsuffizienz (+ 110 %).
Neben unbeeinflussbaren Faktoren wie einer genetischen Veranlagung oder dem steigenden Lebensalter ist es auch die Lebensweise, die den Blutdruck in die Höhe treibt. Zu den begünstigenden Faktoren gehören neben Übergewicht auch Bewegungsmangel, unausgewogene Ernährung mit zu viel Salz, zu hoher Alkoholkonsum, Nikotin und anhaltender Stress. Einige Risikofaktoren für Bluthochdruck lassen sich nicht beeinflussen. Durch einen gesunden Lebensstil lässt sich das Risiko dafür aber senken. „So fördert die Mittelmeerküche mit viel Gemüse, Salat und Obst, wenig tierischem Fett, dafür mehr Fisch und dem Gebrauch von Olivenöl die Gesundheit", so die Ärztin. „Regelmäßige körperliche Bewegung trainiert das Gefäßsystem und beugt in Kombination mit einer gesunden Ernährung Übergewicht vor. Ein moderater Alkoholkonsum, Nichtrauchen und Stressabbau gehören ebenfalls zu einer gesunden Lebensweise."
Die eigene Gesundheit zu verbessern, erfordert oft die Änderung von Gewohnheiten. Dabei unterstützt die AOK Baden-Württemberg ihre Versicherten auf vielfältige Art und Weise, zum Beispiel mit kostenlosen Präventions- und Gesundheitskursen zu Ernährung, Bewegung oder Entspannung: aok.de/pk/gesundheitskurse

SCHULEN

Die
Schule an der
Donauschleife

lädt ganz herzlich

zum Informationsnachmittag
für die Realschule
am Freitag, 23.Februar
um 14.00 Uhr

in das Foyer des E-Baus ein.

An diesem Nachmittag erhalten Sie vielfältige Einblicke in das Schulleben und den Unterricht an der Realschule Munderkingen. Anhand von Ausstellungen, Mitmach-Aktionen und Unterrichtsbeispielen können Kinder und Eltern sich ein Bild von unserer Schule machen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Jutta Braisch
(Rektorin Schule an der Donauschleife)

Anmeldetage:
Dienstag, 05.03.2024 bis Freitag, 08.03.2024 8.00-11.00 Uhr
Dienstag, 05.03.2024 14.00-16.00 Uhr

Alle wichtigen Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.sadds.de

Vereinsmitteilungen

Narrenzunft Untermarchtal e.V.

Schopfboale Hoi,

am Fasnetssamstag, dem 10. Februar 2024 beginnt **um 14.00 Uhr** der traditionelle Untermarchtaler Umzug.

Freuen Sie sich auf einen schönen und bunten Umzug, zu dem sich insgesamt über 50 Gruppen angemeldet haben. In diesem Rahmen hat unser Narrensprung auch dieses Jahr seinen ganz besonderen Charme. Neben befreundeten Narrenzünften, kommen auch dieses Jahr wieder einige originelle Gruppen und Musikkapellen zu uns. Der Umzug nimmt seinen traditionellen Verlauf vom Klosterhof hin zur Mehrzweckhalle. Auch nach dem Umzug ist mit dem närrischen Treiben noch lange nicht Schluss, den bei unseren vielzähligen Angeboten in diesem Jahr ist mit Sicherheit für jeden etwas dabei, um noch ein paar vergnügliche Stunden in Untermarchtal zu verbringen.
Kaffee und Kuchen gibt es sowohl im Obergeschoss der **Mehrzweckhalle**, als auch in der **Zunftstube**. Auf der Bühne der Halle werden zudem noch mehrere Musikgruppen für Stimmung sorgen. Wer es lieber etwas wilder mag, ist im **Partyzelt** hinter der Halle oder in der **Schlagerbar** an der Zunftstube gut aufgehoben.
Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein und freuen uns auf ein paar närrische und fröhliche Stunden mit Ihnen.

Narrenzunft Untermarchtal e.V.

Weitere Information zur diesjährigen Fasnet

Die Narrenzunft Untermarchtal lädt zum Weißwurstfrühstück am Freitag, 09. Februar 2024 ein. Die Zunftstube ist ab 6:00 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein!
Wir freuen uns auf Euer kommen.

Nach der Rückkehr aus Hayingen (13.02.2024) lädt die NZ Untermarchtal in die Zunftstube ein zum „gemeinsama Blära". Es wird auch noch ein kleines Vesper angeboten. Dafür ist die Zunftstube ab 18:00 Uhr geöffnet.

Aufräumen am Aschermittwoch! Arbeitsdienst für alle Mitglieder und freiwillige Helfer beginnt ab 10:00 Uhr. Anschließend gibt es ein kleines, kostenloses Mittagessen in der Mehrzweckhalle.

Hinweis: von Mittwoch 07.02.2024 bis Sonntag 11.02.2024 kann es rund um die Mehrzweckhalle zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.
Außerdem weisen wir darauf hin, dass am Samstag, 10.02.2024 absolutes Parkverbot im Bereich Bahnhofstraße besteht.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

6. SVU Wintersport Erlebnistag 2024

Dieses Jahr werden wir am **24. Februar 2024** wieder in die faszinierende Bergwelt des bekannte und beliebte Familien-Skigebiet Sonnenkopf (www.sonnenkopf.com) in Österreich eintauchen. Direkt am Fuße des weltbekannten Arlbergs warten 30 Kilometer bestens präparierte Pisten und Skirouten vor einer unbeschreiblichen Bergkulisse auf aktive Familien und Wintersportler. Wer lieber gemütlich durch einsame Winterlandschaften stapft, findet auf zahlreichen Schneeschuh- und Winterwanderwegen traumhafte Aussichten. Rodelspaß ist auf den Rodelbahnen garantiert. Direkt an der Bergbahn können Nicht-Skifahrer auf einer ca. 2 km langen Rodelbahn ins Tal gleiten (je nach Schneelage, Rodelverleih vor Ort).

Treffpunkt: 05:45 Sportheim Untermarchtal
Abfahrt: 06:00 Uhr, Rückkehr: 19:00 Uhr
Anmeldung (online) bis spätestens: 16. Feb. 2024

Weitere Infos und Preise finden Sie auf der Anmeldeseite unter dem QR-Code oder direkt hier:

https://forms.gle/Rn2oA2esaWMfYzFbA

SPORTVEREIN UNTERMARCHTAL e.V. 1946

Landjugend Untermarchtal
Fackel am Samstag, den 17. Februar 2024.

Wir laden Sie recht herzlich am Fackelsamstag, den 17.02.2024 ab 18:00 Uhr zur diesjährigen Fackel am Fackelplatz ein.

Für Ihr leibliches Wohl ist natürlich gesorgt.
Gerne dürfen eigene Tassen mitgebracht werden.

Über Ihr kommen freut sich die Landjugend Untermarchtal

Was sonst noch interessiert

1-Tages Ski- und Snowboardkurs und Bambiniskikurs

Unser 2-tägiger Ski- und Snowboardkur am 27.+28.01.2024 in Berwang war ein voller Erfolg.

Wer sein Können weiter verbessern will, ist herzlich eingeladen sich für unseren 1-Tages-Ski- und Snowboardkurs **am Samstag, 24. Februar 2024** anzumelden. Der Kurs kann unabhängig von einer Teilnahme am 2-Tages-Kurs gebucht werden. Also auch bisher Unentschlossene, egal ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Könner, dürfen sich für den 1-Tages-Kurs anmelden. Wir bieten für alle Kategorien und Altersklassen ab 6 Jahre passenden Kursen in kleinen Gruppen an. Auch an diesem Tag sind Tagesfahrer willkommen, die nicht an den Kursen teilnehmen wollen. Auf Grund der unsicheren Schneelage im Skigebiet Jungholz, werden wir noch kurzfristig entscheiden, ob wir auch diesen Kurs nicht im Skigebiet Berwang abhalten. Alle angemeldeten Teilnehmer werden hierüber rechtzeitig informiert. Anmeldeschluss ist der 10.02.2024.

Speziell für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren bieten wir unseren **Bambiniskikurs am Sonntag, 25. Februar 2024** an. Dieser findet dieses Jahr in Isny statt. Wenn Eure Bambinis Lust haben auf ein kleines Skiabenteuer im Schnee, dann schnell anmelden, denn es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Anmeldeschluss ist hierfür der 17.02.2024.

Anmelden könnt Ihr Euch unter **www.skiabteilung-munderkingen.de** und dort findet Ihr auch weitere Informationen zu unseren Kursen.

Unser Maskottchen Leo und unsere Lehrkräfte freuen sich auf Euch!

Eure Skiabteilung Munderkingen

Hausarztpraxis **Obermarchtal**

Anna Hudek Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hauptstrasse 50•89611 Obermarchtal•Tel. 07375-201

Vom 12.02.2024 bis 16.02.2024
ist unsere Praxis geschlossen

Vertretung:
- Drs. Breitinger/Ströbele, Rottenacker, **Tel: 07393/95150**
- Dr. Krauth MVZ, Munderkingen, **Tel: 07393/954330** (nur 12.02.-14.02.24)
- Drs. Hudek/Dinkelacker, Granheim, **Tel: 07395/222** (nur 14.02.-16.02.24)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
- an den Wochentagen tagsüber **Tel: 0180-1929236**
- nachts, an Wochenenden und Feiertagen **Tel: 116 117**

Kaffeekränzle im Schützenhaus

Am Fasnetsdienstag, 13.02.2024 gibt es wieder traditionell leckere, hausgemachte Kuchen und Kaffee im Schützenhaus in Hundersingen. Beginn ist um 14:00 Uhr! Auch fürs Abendbrot ist Bestens gesorgt.
Für die Kids gibt es wieder eine kleine Disco in der Luftgewehrhalle!

Auf Euer kommen freut sich der

Schützenverein Hundersingen

Oberstadion zur Osterzeit
Für die Schmückung der Gemeinde zur Osterzeit suchen wir dieses Jahr **Palmengestelle.** Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihres leihweise zur Verfügung stellen würden.
Für die Schmückung der Gemeinde zur Osterzeit benötigen wir dieses Jahr **wieder Buchs und Thuja**. Wenn Sie Hecken oder Sträucher haben, die geschnitten werden müssen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir helfen Ihnen und nehmen gerne das Material.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Kulturbüro Oberstadion: Tel. 0152/24842830 E–Mail: kulturbuero@oberstadion.de

Gemeinde Obermarchtal

Die Gemeinde Obermarchtal sucht zum 01.09.2024 eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) (§ 7 KiTaG)

in Vollzeit / Teilzeit für unseren **neu entstehenden Naturkindergarten Obermarchtal.**

Unser Betreuungsangebot umfasst eine kleine, familiäre Gruppe mit insgesamt 20 Kindern.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in oder Kindheitspädagoge/in
- Berufserfahrung im Bereich der Bildung, Betreuung und Erziehung
- Begeisterung für naturpädagogische Ansätze
- Kompetenter Umgang, verbunden mit Leidenschaft und Herz für Kinder und Familien
- Umsetzung unseres Leitbilds und der Konzeption
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit sowie Reflexionsvermögen
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet unter der Trägerschaft der Gemeinde Obermarchtal
- selbständiges Arbeiten
- ein kollegiales, wertschätzendes Miteinander
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- unbefristete Stelle
- die Vergütung und Leistungen nach TVöD

Bei Interesse, in einem motivierten und kompetenten Team mitzuarbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis **29.02.2024** in schriftlicher Form (Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen, erweitertes Führungszeugnis etc.) an das Bürgermeisteramt Obermarchtal, Hauptstraße 21, 89611 Obermarchtal, richten.

Für weitere Informationen steht Ihnen Bürgermeister Herr Martin Krämer Tel. 07375/205, sowie unter der E-Mail-Adresse: info@obermarchtal.de zur Verfügung.

Gerne kann auch ein persönlicher Gesprächstermin vereinbart werden.

Klosterladen Untermarchtal

Angebote von Dienstag, 13. Februar bis Samstag, 24. Februar 2024

Frische Backwaren von Engler`s Mühlenbäckerei

Haferkrustie	Stück	0,80 €
Mühlenbrot 500g	Stück	3,10 €

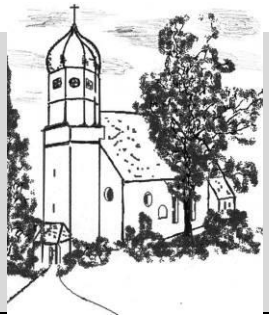
Beste Qualität aus der Klostermetzgerei St. Antonius

Aus Verantwortung für Tier und Umwelt: Tiergerechte Haltung - Auslauf ins Freie - ohne Gentechnik

Rinder Siedfleisch	1 kg	12,00 €
Schweinekeule / Bratenstücke	1 kg	9,00 €
Krakauer im Ring	1 kg	12,50 €
Rote Wurst / Bockwurst	1 kg	10,00 €
Landjäger	1 Paar	1,60 €
Landjäger vakuumiert	2 Paar	3,20 €

Öffnungszeiten:	Montag:	Ruhetag
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 17.00 Uhr
	Samstag:	07.00 – 12.30 Uhr
	Sonntag:	vorübergehend geschlossen

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Str. 8 · 89617 Untermarchtal
Tel.: 07393 30 225 · www.klosterladen-untermarchtal.de · klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal
Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589
E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de
Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132
E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de
Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Homepage: www.se-marchtal.de
Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de
Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de
Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 11.02. bis 25.02.2024

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131

6. Sonntag im Jahreskreis

Sa 10.02.	**KEINE**	**Messe, Pfarrkirche Untermarchtal**
		-(Fasnetssamstag)-
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 11.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	**Eucharistiefeier, Klosterkirche**
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 12.02.	07.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	09.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Di 13.02	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	09.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 14.02.	**Aschermittwoch**	
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	**Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung, Klosterkirche**
	19.00 Uhr	**Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung, Münster Obermarchtal**

Do 15.02.	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach -Hl. Messe für Johann Ege-
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 16.02.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	Ab 13.30	Anbetung, Klosterkirche
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	17.30-18.30 Uhr	**Bücherei, Pfarrhaus Untermarchtal**
	18.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Friedensgebet, Klosterkirche
Sa 17.02.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

1. Fastensonntag

Sa 17.02.	**18.00 Uhr**	**Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal** **-2. Opfer für Maria Falch-** **-Verabschiedung von Diakon Heupel-**
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 18.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	**Eucharistiefeier, Klosterkirche**
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen -Verabschiedung von Diakon Heupel-
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper/ Kreuzwegandacht, Klosterkirche
Mo 19.02.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 20.02.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 21.02.	06.05 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 22.02.	**Kathedra Petri**	
	07.30 Uhr	**Schülerwortgottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal**
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 23.02.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, **Keine** Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 24.02.	**Matthias**	
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

2.Fastensonntag Caritas Fastenopfer /Zählsonntag

Sa 24.02.	**KEINE**	**Messe, Pfarrkirche Untermarchtal**
	18.00 Uhr	**SE-Wallfahrtsgottesdienst, Neuburg**
		-Verabschiedung von Diakon Heupel-
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 25.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	**Eucharistiefeier, Klosterkirche**
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
		-Verabschiedung von Diakon Heupel-
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
		-Verabschiedung von Diakon Heupel-
	19.00 Uhr	Vesper/ Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Herzliche Einladung zum Vortrag der keb der SE Marchtal

„Berufung – Der Weg von der Altenpflege zum Priester"
In diesem Vortrag wird uns Diakon Heupel auf seinen eigenen Lebensweg und seine Berufungsgeschichte mitnehmen.
Wir bekommen Einblicke in die Welt der Altenpflege, besonders auch aus der Sicht als Wohnbereichsleiter. Zudem erfahren wir, wie ist es dazu gekommen ist, dass Diakon Heupel seinen Beruf als Altenpfleger aufgegeben und sich auf einen neuen Weg aufgemacht hat. Einblicke in das Alltagsleben in einem Priesterseminar bis hin zur Priesterweihe runden den Vortrag ab.
Termin: Dienstag, 20. Februar 2024, 19 Uhr
Referent: Diakon Andreas Heupel
Ort: Torbogensaal Obermarchtal
Eintritt frei
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Liebe Gemeindemitglieder, nach 5 Jahren führt die Seelsorgeeinheit Marchtal wieder eine Fußwallfahrt durch die Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit durch. Wir beginnen am Samstag, 24. Februar. Geplant ist, dass wir um **16:00 Uhr in Emeringen** an der Kirche starten. Da noch unsicher ist ob die Strecke wegen des Brückenbaus an der Lautermündung vor Neuburg begehbar ist, kann es hierbei noch zu Zeit- und Streckenänderungen kommen. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage der Seelsorgeeinheit. Auf jeden Fall ist um **18:00 Uhr Gottesdienst in St. Michael in Neuburg**. Am Samstag, 02. März führt uns unsere Wallfahrt von Neuburg nach Untermarchtal. Wir laufen um 17:00 Uhr in Neuburg los. Um 18:00 Uhr ist Gottesdienst in St. Andreas in Untermarchtal. Wir laden alle Gemeindemitglieder und Interessierte zur Wallfahrt ein und freuen uns auf eine besinnliche und freudevolle Begegnung.

Neues Frühjahr-Sommer-Programm des Dekanats Ehingen-Ulm

Das neue Frühjahr-Sommer-Programm des katholischen Dekanats Ehingen-Ulm bietet Veranstaltungen zum Bruckner-Jubiläum, geistliche Mandolinenkonzerte sowie eine Feier zum Patricks Day. Zu den spirituellen Angeboten zählen ein geistlicher Weg durch die Fastenzeit mit einem kostenlosen Begleitheft, die Auslegung der Gelassenheit bei Meister Eckart, Impulse im Geiste des Ignatius und eine Reihe zum Thema „Der Traum vom Schlaf". Dazu kommen eine Familienwoche, Pilgerangebote, ein Bierkonvent, Tagesexkursionen nach Neuburg an der Donau und Weil der Stadt, Seminare im Grenzbereich von Philosophie und Theologie sowie eine philosophische Sommerakademie. Eine Trilogie bietet Anregungen zur Weiterentwicklung einer gott- und weltoffenen Gemeinde. Ein Schwerpunkt sind Schulungen zur Prävention sexuellen Missbrauchs. Das Programm und das Begleitheft zur Fastenzeit kann bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Olgastr. 137, 89073 Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de kostenlos angefordert werden.

Was ist der Mensch? Philosophisch-theologische Abende

Die Reihe „Philotheo" des Dekanats Ehingen-Ulm schlägt immer am 9ten eines Monats um acht am Abend eine Brücke zwischen Theologie und Philosophie. 2024 kreisen die Vorträge mit Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel, die in Präsenz und per Videokonferenz besucht werden können, um die Frage nach dem Menschsein. Am Freitag, 9. Februar, 20.00 Uhr geht es im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm um das Thema „Humor ist, wenn man trotzdem lacht". Der Mensch ist das Wesen, das lacht und in der Ironie Distanz zu sich einnehmen kann. Auch in schwierigen Situationen kann er noch lachen. Im März geht es um den Menschen als Geschöpf und Schöpfer. Im April wird der Mensch als „Kantor des Universums und Tänzer durch das All" charakterisiert. Die Onlineteilnahme erfolgt über www.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365 ist möglich oder per Telefon über Tel.: 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart
Tel.: 0711 9791-4580
E-Mail: vkl@landvolk.de

Online-Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung"

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein eintägiges Online-Seminar zum Thema: „Hofübergabe – Hofauflösung".

Das Seminar findet online mit webex am Samstag, 24.02.2024 von 9:00 - 17:00 Uhr statt. Mittagspause ist von 12:30 – 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 30,- für Nicht-Mitglieder, € 25,- für VKL-Mitglieder
Anmeldung bis Donnerstag, 22.02.24 an vkl@landvolk.de

Weltgebetstags-Gottesdienst aus Palästina

…durch das Band des Friedens (Eph 4,3)

Am Freitag, den 01. März 2024, findet um 18:00 Uhr

der Gottesdienst in der Pfarrkirche Untermarchtal statt.

Palästinensische Frauen verschiedener christlichen Konfessionen, die für uns den Weltgebetstags-Gottesdienst in der Zeit von 2020 – 2022 vorbereitet haben, denken über die Verse 1 – 7 im 4. Kapitel des Briefes an die Gemeinde von Ephesus nach, wo es unter anderen heißt: „Ertragt einander in Liebe!“ – eine große Herausforderung in einer konfliktträchtigen Region, aber auch für uns.

Seit dem Überfall der palästinensischen Hamas auf die israelische Bevölkerung wird jedes Wort über Palästina kritisch beurteilt. Die Verfasserinnen der Liturgie haben mit diesem schrecklichen Ereignis nichts zu tun; ihr Leben ist dadurch jedoch schwieriger geworden. Umso wichtiger ist es, ihren Stimmen Gehör zu schenken und ihre Vision zu teilen: „Güte und Treue finden zueinander, Gerechtigkeit und Friede küssen sich“ (Psalm 85,11).

Die Kirchengemeinde Untermarchtal zusammen mit St. Michael in Neuburg feiern diesen ökumenischen Gottesdienst in der St. Andreas Kirche. Am 1. März sind wir mit vielen verbunden, die sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum beten, dass Frieden weltweit und auch in Israel und Palästina Wirklichkeit wird.